

Finals am Sonntag

Springen Vierjährige

Im Final Springen der vierjährigen Pferde blieben neun Paare fehlerfrei. Acht Pferde mussten sich lediglich je vier Punkte anschreiben lassen, und drei Paare beendeten den Final mit je acht Punkten. Alle zum Final zugelassenen Pferde hatten vorgängig zwei Qualifikationsprüfungen fehlerfrei absolviert.

Springen Sechsjährige

Bei den sechsjährigen Springpferden fiel die Entscheidung im Stechen zwischen sieben Paaren. Zwei davon blieben auch im Stechen fehlerfrei. Zu Siegerehren kam Faithful M CH mit Pascal Betschen, Ostermundigen, im Sattel. Die Tochter von For Pleasure, gezogen aus der Iva von Indigène de Corday blieb zeitlich überlegen. Faithful M CH war gezüchtet worden von Chr. Matter und Chr. Meyer, Bargaen BE und ist im Besitze von Christine Meyer, Bargaen. André Muff aus Gunzwil erreichte mit der Contendro I-Tochter Ciera Pearls S CH das zweitbeste Resultat. Die aus der Perle von Patricius J gezogene Stute war gezüchtet worden von Magdalena Trottmann, Ermensee und ist im Besitz von Madlen Trottmann, Ermensee. Am schnellsten im Stechen war Thierry Gauchat, Lignièrès, mit Nova Anatelia CH, einer Tochter von Narcos aus der Isis von Indigène de Corday. Mit vier Punkten erreichte das Paar den dritten Rang. Die Stute war gezüchtet worden von Hansruedi Schürch, Murten und ist im Besitz von Cornelia Schürch, Murten.

Superpromotion Youngster CH

Im Final Springen Superpromotion Youngster kam es zu einer Siegerrunde, die Daniela Krebs, Geuensee, fehlerfrei in der besten Zeit mit der sehr überzeugenden Lambada K CH für sich entschied. Lambada K CH, eine Tochter des Lordanos und der Chameur-Tochter Chanel's Dream, war gezüchtet worden und ist im Besitz von Fritz Krebs, Rüeggisberg. Auch der Zuchthengst Looping T CH konnte mit Besitzer Elian Baumann, Laupersdorf, im Sattel seine Qualitäten auf begeisternde Weise ausspielen. Auch diesem Paar gelang es, sowohl im Normalparcours als auch in der Siegerrunde fehlerfrei zu bleiben und damit den zweiten Rang zu erreichen. Mit lediglich 0.25 Punkten für Zeitüberschreitung im Normalparcours kam der von Pierre Saunier, Damvant, gezüchtete und auch in seinem Besitz stehende Hengst Copain du Perchet CH mit Rudi Wallerbosch im Sattel auf den dritten Rang. Copain du Perchet CH ist ein Sohn des Conteur aus der Romulée du Perchet von Ragazzo.

Superpromotion CH S I

Mit PMS Cinzia CH gewann mit Niklaus Schurtenberger im Sattel eine Tochter von Catoki aus der Aktion B von Landgraf I den Final Springen Superpromotion CH S I. Nur diesem Paar gelang es, im Normalparcours und in der Siegerrunde fehlerfrei zu bleiben. PMS Cinzia CH war gezüchtet worden und steht im Besitz von Maya Suhner, Nebikon. Mit Panora von Büren CH gelang Barbara Schnieper, Seewen, die fehlerfreie Bestzeit in der Siegerrunde nach einem Abwurf im Normalparcours, was den zweiten Rang ergab. Panora von Büren CH, eine Tochter von Henzo, war gezogen worden aus der Panja von Büren (Padarco van Het Hertsveld) von Hans Schmalz, Büren an der Aare, der auch Besitzer ist. Mit ebenfalls vier Punkten aus dem Normalparcours belastet meisterte auch Jasper de la Coudre CH mit Didier Fumeaux im Sattel die Siegerrunde fehlerfrei und erreichte den dritten Platz. Jasper de la Coudre CH ist ein Sohn von Tanael du Serein aus der Sabrina von Lámi de Seille. Züchter ist Jean-Marc Pradervand, Céligny, Besitzer Vincent de Spoelberch.

Dressur Fünfjährige

Mit dem Hengst Fürstentraum CH (Feinsinn – Davignon) gewann Gilles Ngovan auch die Dressur der Fünfjährigen, nachdem dieses Paar bereits letztes Jahr zu Meisterehren

gekommen war. Fürstentraum CH war gezüchtet worden von Otto Kocherhans, Hallau, und ist im Besitz von Christina Ernst, Binz. Die Sir Donnerhall-Tochter Renaissance WW CH mit ihrer Besitzerin Doris Härdi, Schöftland, im Sattel, vermochte in der zweiten Prüfung kräftig zuzulegen und erreichte den zweiten Rang. Die Stute war gezogen worden aus der Rubinstein I-Tochter Raffinesse von Monique Weilenmann, Rothenburg. Den dritten Rang erreichte die Dancier-Tochter Pom Pom Girl CH mit Claude Pilloud, Gimel, im Sattel. Corinne Frossard, Bottens, hatte das Pferd aus der Passion von Sion gezogen. Francine Weigle, St-Sulpice VD, ist Besitzerin.

Dressur Sechsjährige

Sehr schön stellte der deutsche Reiter Philipp Hess bei den sechsjährigen Dressurpferden die Stute Ruwina CH vor. Mit einem Durchschnitt aus beiden Prüfungen von 72,27% führte er die Tochter von Rubin Cortes zu Meisterehren. Silvia und Willy Stöckli aus Scherz hatten die Stute gezogen aus der White Magic-Tochter Winnie Sue. Besitzer ist Willy Stöckli. Der Hengst Cameron H CH mit Gilles Ngovan im Sattel belegte mit 69,12% den zweiten Platz. Cameron H CH ist ein Sohn des Contendro I und der Carisma H von Calido. Rudolf Guyer, Bubikon hatte ihn gezüchtet, Christina Ernst, Binz, ist Besitzerin. 65,49% reichten King du Perchet CH, einem Sohn des GB Konvally und der Blue Bayou (Columbus) mit Myrta Zbinden, Dielsdorf, im Sattel, zum dritten Rang. Das Pferd ist im Besitz von Myrta Zbinden und Walter Thomet. Pierre Saunier, Damvant, ist der Züchter.

Superpromotion Dressur M

Antonella Joannou, Genf, und der Dressage Royal-Sohn Dandy de la Roche CMF CH liefen in der zweiten Prüfung der Superpromotion Dressur M zur Hochform auf und erreichten einen Durchschnitt von 73,30%, was zum überlegenen Sieg reichte. Francoise Trembley, Ogens, hatte das Pferd aus der Walt Disney-Tochter Washari gezogen. Der Wallach ist im Besitz der Reiterin. Mit einem Durchschnitt von 71,86% kam Susanne Eggli, Deitingen, mit Don Corleone's Son CH auf den zweiten Rang. Don Corleone ist der Vater dieses Pferdes, die Caprimond-Tochter Caprice de la Reine die Mutter. Züchter ist Pascal Schneller, Albersloh, Besitzerin Regula Heuberger, Messen. Mit einer ausgeglichenen Leistung in beiden Prüfungen kam der drittplatzierte Hansruedi Geissmann, Veltheim, auf 68,71% mit dem Dressage Royal-Sohn Darek CH. Claudia Sidler-Friedli aus Zuzwil hatte das Pferd aus der Kalinka von Capo gezogen. Es ist im Besitz von P. Imgrüt und B. Imgrüt Hartmann, Kirchberg.

Superpromotion Dressur S

Mit 75,54% ein sehr klarer Sieg resultierte in der Superpromotion Dressur S für Melanie Hofmann mit dem Zuchthengst Del Cuore CH. Mit dem Dr. Doolittle-Sohn gelang insbesondere in der zweiten Prüfung mit 79,5% eine glanzvolle Leistung. Del Cuore CH war gezogen worden aus der Weltmeyer-Tochter Wienett von Michael und Meret Eser, Egg. Er ist im Besitz von Christina Ernst, Binz. Die Feinsinn-Tochter Fee VI CH erreichte mit Gilles Ngovan im Sattel einen Durchschnitt aus beiden Prüfungen von 71,65%. Otto Kocherhans, Hallau, hatte die Stute aus der Dakota von Davignon gezogen. Besitzerin ist ebenfalls Christina Ernst. Rudolf Meier, Alikon, ist der Züchter des mit 66,70% drittplatzierten Don Juan IX CH. Geritten wurde der Don Primero-Sohn von Susanne Rothenfluh, Althäusern. Das aus der Argenta von Argentan gezogene Pferd ist im Besitz von Barbara Bänninger, Wohlen.